

INHALT

1 Einleitung	5
2 Grundlagen: Wer ist Attac Deutschland?	8
2.1 Wie alles anfing	8
2.2 Politische Verortung	8
2.3 Die Entwicklung der Organisation Attac von den Anfängen bis heute	11
2.4 Elemente einer Krise – die aktuelle Situation von Attac	13
3 Hauptteil: Stärken und Probleme der Organisation Attac	16
3.1 Die Aktiven	16
3.2 Die soziale Zusammensetzung	17
3.3 Motivationen zu kommen, zu bleiben und zu gehen	19
3.4 Die Kommunikationskultur	22
3.5 Politische Strömungen innerhalb von Attac	24
3.6 Die Rolle des Konsensprinzips	25
3.7 Die Lokalgruppen	26
3.8 Das Verhältnis zwischen Lokalgruppen und Bundesebene	28
3.9 Die internationale Vernetzung von Attac	30
3.10 Die bundesweiten Gremien und Arbeitszusammenhänge	31
3.11 Assoziierte Institutionen im Attac-Kosmos	34
3.12 Machtstrukturen bei Attac	36
3.13 Zur politischen Handlungsfähigkeit: Attac zwischen NGO und Bewegung	37
3.14 Inhaltliches Profil I: Fokussierung und Themenvielfalt	39
3.15 Inhaltliches Profil II: Die politische Praxis der Arbeitsgruppen und Kampagnen	41
3.16 Die Rolle in der Zivilgesellschaft	45
3.17 Der gesellschaftliche Einfluss	47
3.18 Die widersprüchliche Wahrnehmung von Attac	48
3.19 Der Beitrag zu realpolitischen Erfolgen	49
4 Synthese: Gegenwart und Zukunft der GlobalisierungskritikerInnen	50
4.1 Bestandsaufnahme	50
4.2 Grundlagen eines Reformprozesses	52
4.3 Konkrete Handlungsempfehlungen	54
Literatur	60